

RUHRPOWER *zeit*

Kundenmagazin der Stadtwerke Schwerte GmbH

An alle Haushalte · Ausgabe 24 · September 2009

Nicht reden – Machen!

Das Umweltbuch der Stadtwerke Schwerte



Foto: Markus-Steur.de

OrtsZeit

Verkaufsoffener
Sonntag 20. September
Wir sind für Sie da
von 13 bis 18 Uhr

SparZeit

Citypower-Tag am 27. September
im Alpincenter Bottrop
Dolfinarium | Walibi World

OrtsZeit

Der Schwerter Naturerlebnispfad
Was Glasfaser jetzt schon alles kann
Sehr beliebte Spezies: Ehrenamtliche

Vorwort von Michael Grüll

Geschäftsführer Stadtwerke Schwerte

Liebe Kundin, lieber Kunde, riechen Sie das auch? Der Herbst schleicht sich allmählich ein, die Tage sind kürzer, es wird kühler, schon bald ist Kerzenzeit. Sie fragen sich, was in den Geschäftsführer Ihrer Stadtwerke gefahren ist?



MICHAEL GRÜLL
GESCHÄFTSFÜHRER DER STADTWERKE SCHWERTE

Der ist doch sonst immer so geschäftlich und bastelt an der Zukunft. Stimmt, ich bin hier der Unternehmer, der dauernd was unternimmt, wenn's um Energie, Telefonie, Internet und Kabel-TV geht.

Aber wissen Sie was, nebenbei bin ich auch Kunde, genau wie Sie und dann bin ich Mensch und der fragt sich, ob wir Ihnen schon einmal gesagt haben, weshalb Ihre Stadtwerke so aktiv und so visionär sind.

**Fortschritt, Effizienz, Umweltschutz.
Und warum das alles?**

Diese Frage ist leicht zu beantworten. Es geht bei allen Maßnahmen, Ideen und For-

schungsprojekten immer nur um eines: um Sie. Unsere Kunden stehen im Mittelpunkt aller Überlegungen. Denn Sie tragen die Mehrbelastung durch die unberechenbaren Preisentwicklungen, Sie müssen Ihren Kindern erklären, wie sie in Zukunft leben werden. Dafür braucht es Energie- und Technologiekonzepte, die zukünftige Generationen versorgt.

Gleichzeitig darf das soziale Engagement nie zu kurz kommen, deshalb nehmen Ihre Stadtwerke intensiv am Stadtgeschehen teil. Ob Sportförderung, Naturerlebnispfad, das Blaue Band oder die Entscheidung für unsere Kunden das Schwerter Umweltbuch zu entwickeln.

Das Schwerter Umweltbuch. Energiequelle für Umweltfreunde.

Hier erklären Ihre Stadtwerke mal in verständlichen Worten und sehr anschaulich, was es momentan für regenerative Energien gibt und für wen die einzelnen Maßnahmen interessant sind. Vorgestellt wird das Schwerter Umweltbuch am 20. September, also zum Verkaufsoffenen Sonntag. Ihr persönliches Exemplar liegt dann im Kundenzentrum für Sie bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Es grüßt Sie herzlich

Laufsteg Schwerte.

OrtsZeit > Ganz neu, ganz sicher, ganz unverwechselbar. Seit Juni 2009 können sich die Monteure der Stadtwerke Schwerte erst recht sehen lassen. Die neue Bekleidung bietet neben Tragekomfort und Sicherheit auch ein persönliches Namensschild und eine neue Farbkombination. In Zukunft erkennen die Haushalte in Schwerte die Service-Teams Ihrer Stadtwerke auf den ersten Blick.



MICHAEL DUNKER, ERGÜN YILDIRIM, DENNIS BLACHETTA UND UWE NEUHAUS (V.L.N.R.) IM NEUEN STADTWERKE SCHWERTE-LOOK



Wir sind für Sie da!

Am Verkaufsoffenen Sonntag 20. September
von 13 bis 18 Uhr im
Kundenzentrum in der
Bahnhofstraße.

Aller guten Dinge sind vier:

Was Glasfaser jetzt schon alles kann.

OrtsZeit > Glasfaser ist die Eintrittskarte in die Zukunft, und zwar mit Lichtgeschwindigkeit. Die Stadtwerke Schwerte haben vom Start weg die Nase weit vorn gehabt und viel versprochen. Da wird es Zeit, eine Bilanz zu ziehen.

Versprechen werden gehalten:
1.000 Haushalte aus Schwerte-Ost sind am Netz.

Geplant war, dass zum 31. Juli 2009 möglichst alle der etwa 1.000 Wohnungen in Schwerte-Ost ihr Kabel-TV-Signal von den Stadtwerken Schwerte empfangen. Die Umstellung erfolgte planmäßig und ohne größere Beeinträchtigungen oder Störungen bis Anfang August. Seit dem profitieren die Kunden von günstigen Preisen und steigern ihre TV-Programmvierfalt. Darüber hinaus beschleunigt so ein Glasfaseranschluss auch das Internet. Der Kunde kann zwischen 5 und 100 Mbit/s in beliebigen Schritten wählen. Und der so genannte synchrone Internetzugang bietet eine interessante Bandbreite, sowohl Downloads (MP3 Musikdateien, Filme etc.) wie auch Uploads (zum Beispiel digitale Fotodateien) sind mit gleich hoher Geschwindigkeit möglich. Na dann viel Vergnügen!

So scharf wie noch nie:
HDTV-Qualität in Schwerte.

Gute Nachrichten für die HDTV-Fans hierzulande. Es ist ja mittlerweile bekannt, dass die Öffentlich Rechtlichen einen HDTV-Regelbetrieb erst zur Olympiade 2010 planen. Im August 2009 wurde aber anlässlich der Leichtathletik-WM in Berlin vorab ein HDTV-Test ausgestrahlt. Die Leichtathletik Weltmeisterschaften sind das erste sportliche Großereignis, das probeweise im täglichen Wechsel im deutschen öffentlich-rechtlichen Fernsehen (ARD/ZDF) im HDTV-Format ausgestrahlt wurde. Die Stadtwerke haben dieses Programm eingespeist.

HDTV steht für „High Definition Television“ und bezeichnet ein Fernsehsystem, das dem Zuschauer in einem Betrachtungsabstand der dreifachen Bildhöhe des Fernsehbildes den gleichen oder fast gleichen visuellen Eindruck einer Bildszene vermittelt, die dieser Zuschauer am Originalschauplatz selbst

erlebt hätte. Das hochauflösende Fernsehen (HDTV-Fernsehen) ist ein zusätzliches Angebot – für die Zuschauer mit den herkömmlichen Röhrengeräten und ohne HDTV-Receiver ändert sich nichts.

Wer kann HDTV empfangen?

Zunächst einmal benötigen Kunden ein HDTV taugliches TV-Gerät. Sofern in diesem TV-Gerät nicht zugleich ein HDTV-Digitalempfänger integriert ist, benötigt man auch diesen. Weiter ist ein digitaler Kabelanschluss notwendig und ein Kabel-TV Anbieter, der die verfügbaren Programme auch einspeist und über sein Netz leiten kann. Die Stadtwerke bieten diesen digitalen Kabelanschluss in Schwerte an und sind in der Lage, Sendungen in HDTV-Qualität zu senden. Kunden der Stadtwerke haben also die Möglichkeit, zukünftig Fernsehen so scharf wie noch nie zu erleben.

Große Nachfrage:
Ob Ein- oder Mehrfamilienhäuser – jeder Haushalt kann profitieren.

Die Glasfaserleistungen der Stadtwerke – Telefonie, Internet und Kabel-TV kommen in jeder Beziehung gut an. Ziel ist es, nahezu alle Wohnungen in Schwerte mit einer Glasfaser zu versehen, damit jeder Schwerter Haushalt in Bezug auf Telekommunikationsleistungen zukunftsorientiert aufgestellt ist. Bisher versorgten die Stadtwerke Schwerte vornehmlich Mieter bzw. Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern, jetzt können genauso gut die Mieter in Mehrfamilienhäusern vom Glasfasernetz profitieren.

Paarlauf der Systeme:
ISDN und Glasfaser verstehen sich.

Obwohl der Glasfaser unbestritten die Zukunft gehört, haben die Stadtwerke bisher Kunden, die ihre ISDN-Telefonanlagen an-

schließen wollten, eine Absage erteilt. Einige Kunden haben dies fälschlicherweise so gedeutet, dass die Telefonie der Stadtwerke nicht digital ist, sondern nur analog und somit nicht auf der technischen Höhe wie das vermeintlich „moderne“ Produkt ISDN. Das Netz der Stadtwerke ist aber selbstverständlich digital und die meisten ISDN-Funktionalitäten können ebenfalls in Anspruch genommen werden. Richtig ist aber, dass ISDN-Anlagen bisher nicht ohne weiteres an die Glasfasergeräte angeschlossen werden konnten. Der Grund liegt darin, dass das uns bekannte ISDN nichts anderes als ein Produkt der Deutschen Telekom ist. Auf internationalen Märkten hat das Thema ISDN keine Bedeutung. In Bezug auf die Zukunftstechnologie Glasfaser sind aber Länder wie Schweden, Japan, Dubai, Südkorea und Städte wie Amsterdam und Hong Kong führend.

Jetzt neu: Telefonie PLUS

Um aber dennoch dem Wunsch der Kunden, nach dem Anschluss von ISDN-Geräten, nachkommen zu können, haben sich die Stadtwerke etwas einfallen lassen. Ab sofort können Kunden das Produkt Telefonie Plus beauftragen. Dieses Produkt beinhaltet zwei parallele Sprachkanäle und drei Rufnummern. Zusätzlich erhält der Kunde ein Gerät, an dem ISDN-Geräte angeschlossen werden können. Der Aufpreis im Vergleich zu dem Standard Telefonieprodukt beträgt 10,- Euro brutto im Monat. Wer zugleich einen Internetanschluss über Glasfaser benutzt, erhält ohne weiteren Aufpreis eine um 10Mbit/s schnellere Internetanbindung (Bsp. Wer bisher mit 5Mbit/s surft, surft anschließend mit 15Mbit/s).

Kundenzentrum der Stadtwerke Schwerte

> Bahnhofstraße 11
Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr
Telefon: 023 04-203222
E-mail: kunden@ruhrpower.de

Seltene, aber sehr beliebte Spezies: Ehrenamtliche.

Heinzelmännchen der Neuzeit: Die Ehrenamtlichen in Schwerte.

OrtsZeit > Es gibt sie noch: Die seltene Spezies „Ehrenamtliche“. Besonders in Schwerte kann man einige dieser unermüdlichen Idealisten noch antreffen. Ganz im Sinne und zum Wohle der Allgemeinheit engagieren sie sich für Sauberkeit und Schönheit im und um das heimische Städtchen.

Manchmal organisiert.
Immer voll engagiert.

Einige sind organisiert, andere lassen sich motivieren und sorgen an bestimmten Tagen unter dem Motto „Schwerte putzt munter“ für saubere Verhältnisse. Hier allerdings wollen sich die Stadtwerke Schwerte einmal ganz außerordentlich bei all jenen bedanken, die eigentlich das ganze Jahr über Gutes tun, ohne Forderungen zu stellen.

Saubere Tatsachen.
Erfrischende Ideen.

Wer weiß schon, dass die vielen Graffities/Farbschmierereien an Brücken, Bürohäusern oder Mauern in mühevoller Kleinarbeit von Ehrenamtlichen entfernt werden? Wer ahnt, dass immer mehr öffentliche Grünpflanzen oder Plätze nur deshalb so gepflegt sind, weil sich einige Schwerter zu geheimen, aber schwer aktiven Paten dieser Anlagen gemacht haben? Ja, auch wenn sie selten sind, es gibt sie noch, die Ehrenamtlichen.

Aktiver Artenschutz.
Freiwillige vor.

Gut möglich, dass es noch viel mehr Schwerter Bürger gibt, die sich einbringen möchten, um den Lebensraum der Stadt sauber oder grün oder bunter zu halten. Darüber hinaus ist das Ehrenamt von Mensch zu Mensch unersetzlich.



„1 STUNDE FÜR ABKRATZEN VORHANDENER SCHRIFTEN, SÄUBERN UND STREICHEN BRAUCHEN WIR FÜR EINEN KASTEN.“ SO HERR PANNOTT VON BISS (LINKS).

„BESUCHER VON AUSSERHALB SPRECHEN MICH SCHON MAL AN, WESHALB SCHWERTE SO SAUBER IST,“ FREUT SICH HERR HEINZE (RECHTS).

Kinderbetreuung, wenn die Eltern beide arbeiten müssen, Alten- und Erkrankten-Fürsorge, wenn keine Familie vor Ort ist, selbst Chor, Sportgruppe oder Wanderausflug freuen sich über Unterstützung wenn kein Geld da ist. Das Ehrenamt ist ein unverzichtbarer Baustein im sozialen und gesellschaftlichen Miteinander.

Jeder kann kleine Aufgaben übernehmen, wenn er/sie will. Danke an alle, die mithelfen, zupacken, Trost spenden, motivieren. Weitere Informationen finden Sie unter:
www.schwerte.de/schwerte-fuer-schwerter/buergerengagement

Schwerter Symbiose:
Heinzelmännchen mit BISS.

Im laufenden Jahr werden die blauen Stromkästen gereinigt, gestrichen und mit dem neuen Logo der Stadtwerke Schwerte versehen. Dafür stellen die Stadtwerke die Farbe zur Verfügung und Ehrenamtliche ihre Zeit plus einer Extraportion Idealismus. Manfred Heinze beispielsweise ist seit 10 Jahren im Einsatz, regelmäßig macht er seine Runde und „kontrolliert“ sein Quartier. Als aktiver Radsportler kommt er viel rum und sieht, wenn was verschmiert, beklebt oder ramponiert ist.

„Dagegen hilft nur eins: sofort beseitigen, das schreckt ab.“, weiß Herr Heinze aus Erfahrung. Das kann Herr Pannott nur bestätigen. Mit seiner Gruppe „BISS“ (BürgerInitiative Schönere Stadt) sorgt er seit 2001 vorwiegend im Stadtteil Westhofen für saubere Verhältnisse.

Und wer es noch nicht weiß: Den über die Stadtgrenzen hinaus beliebten Weihnachtsmarkt „Bürger für Bürger „organisiert ein Team Ehrenamtlicher, in dem Klaus Pannott auch mitwirkt. „Der diesjährige Markt ist bereits ausgebucht.“ schmunzelt er.



HIER HABEN GRAFFITIKÜNSTLER DIE ERLAUBNIS UND AUCH EINE GAGE ERHALTEN.



BAUMTELEFON IM „EINSATZ“

Auf Abwegen in und mit der Natur. Wandern, Erleben, Begreifen.

OrtsZeit > Vom Märchenwald zum Naturerlebnispfad. Schon bald können Schwerter im Stadtwald was erleben. Die Idee dazu kommt von der Familie Prüser, die mit ihren Kindern während vieler Urlaube, zum Beispiel in der Schwäbischen Alb, einige dieser so genannten Naturerlebnispfade kennen gelernt hat. Erwachsene und Kinder können dort den Lebensraum Wald oder die Natur erleben und begreifen.

Nach den ersten Überlegungen zeigte sich, dass der Schwerter Wald für die Realisierung eines solchen Rundweges besonders gut geeignet ist. Auf einer Strecke von 1,6 Kilometer werden rund 20 Aktivpunkte entstehen. Angedacht sind interaktive Erlebnis-Stationen, Sinnes-Stationen und viele überraschende Möglichkeiten, sich mit der heimischen Fauna und Flora vertraut zu machen. Der lokale Bezug steht dabei bewusst im Mittelpunkt, Historie und Überlieferung inklusive. Das Projekt hat bei Schwerter Bürgern für großes Interesse und für Begeisterung gesorgt.

Alle zusammen und auch viele Einzelne.

Das Engagement der ortsansässigen Sponsoren ist vorbildlich, die erste Ausbaustufe konnte angegangen werden, fünf bis sechs Stationen sind gesichert. Für die weitergehende Finanzierung hoffen alle Beteiligten natürlich auf zusätzliche Sponsoren und vielleicht gibt's sogar Fördermittel von der „Stiftung Umwelt und Entwicklung“.

Neugierig geworden?

> Mehr Informationen gibt's unter:

www.schwerte.de/naturerlebnispfad

Dort erfahren Sie alles über die einzelnen Erlebnisstationen, die bisherigen Sponsoren, oder auch, wie jeder Schwerter mithelfen kann, diesen wunderbaren Naturpfad zu hegen und zu pflegen.



In Sport hatte ich 'ne 5. Schwerter Sportler erzählen.

OrtsZeit > „Prippo“ Kleff geht's wieder gut, Carmen Rischer-Ost ist mittlerweile Hobby-Radlerin und die Peters-Brüder nehmen an den Olympischen

Spiele für Senioren in Australien teil. Das und noch vieles mehr haben die Autoren des am 26. Oktober erscheinenden Buches „In Sport hatte ich 'ne 5 – Schwerter Sportler erzählen“ herausgefunden.

In Berlin entstand 2007 die Idee zu den 25 Porträts. Dort lebt der gebürtige Schwerter Ralf Finke und bei einem Besuch seines Freundes Rüdiger Ganske stellten die beiden fest, dass kaum jemand weiß, was aus manchem Idol des Schwerter Sports geworden ist. Antworten darauf will nun das Schwerter Sportbuch geben. Co-Autoren und Fotograf wurden schnell gefunden, zahlreiche Sponsoren unterstützen das Projekt, dessen Ertrag der Schwerter „Stiftung Sport“ gespendet wird.

Damit die sportinteressierte Öffentlichkeit an der Entwicklung des Buches teilnehmen kann, wurde die Internetseite www.schwerte-sportbuch.de online gestellt. Hier wird u.a. ein Überblick über die Sportlerinnen und Sportler gegeben, die im Buch porträtiert werden und als Vorgeschmack

gibt es ein Porträt des Segelflugsportlers Gerd-Uwe Staubach.

An die Adressen der Sportlerinnen und Sportler heranzukommen war gar nicht so einfach. Den früheren Fußballtorwart Hennes Jäcker hat es nach Rügen verschlagen, die Ex-Volleyballerin Michaela Eisenmenger-Vosbeck lebt in Schweden und der Olympia-Teilnehmer Jörg Vaihinger wohnt mittlerweile in Baden-Württemberg. Erfreulich war natürlich, dass alle Sportler spontan ihre Zusage zur Mitwirkung an dem Buch gaben. Leider verstarb zwischenzeitlich der erfolgreichste Schwerter Sportler, Detlef Lewe. Doch sein Sohn und seine Freunde versorgten die Buch-Autoren mit allen wichtigen Informationen, so dass auch dieser große Sportler in dem Buch gewürdigt wird.

Preisvorteil Schwerter Sportbuch

Das Buch ist ab 26. Oktober in Schwerte erhältlich. Gegen Vorlage des Coupons in Verbindung mit Ihrer Citypower-Card erhalten Sie ein Schwerter Sportbuch zum Vorzugspreis von 15,00 Euro (statt 19,80 Euro).

Die Differenz übernehmen die Stadtwerke Schwerte.



Der Coupon kann nur in der Ruhrtal Buchhandlung und bei Bücher Bachmann eingelöst werden.

Mehrwert in allen Lebenslagen.

Die CitypowerCard für Paketkunden.

SparZeit > Strahlende Augen und diebische Freude, daran erkennt man die aktiven Nutzer der CitypowerCard. Völlig selbstverständlich zücken Sie bei über 20 Partnern im Raum Schwerte Ihre Kundenkarte und genießen Vorteile, wie Rabatte oder Extras. Und weil die CitypowerCard kaum Grenzen kennt, kommt sie in ganz Deutschland und sogar im europäischen Ausland bei derzeit über 1000 Partnern zum Einsatz.

dolphinarium – Europas größter Park mit Meerestieren.

Unterwasser ist Meer los. Im Dolfinarium lernen Sie die Tiere aus nächster Nähe



kennen. Bei der Delphin-Show kann es schon mal pitschnass werden. Das urtümliche Brüllen der Seelöwen hat ungewohnte Tonlagen, die Walrosse bieten das Unterhaltungsprogramm für die Lachmuskeln.

Und wer sich traut, darf im Rochenriff sogar Rochen und Haifische streicheln. Tief unten in der Odie-See haben Sie an einer 60 Meter langen Glaswand Blickkontakt mit Flipper und seinen Freunden. Reicht ein Tag nicht aus? Das Wunsch-Wochenende verdoppelt den Spaß.

Ihr Preisvorteil:

Inhaber der Citypower-Card erhalten einen Preisnachlass von 10 Euro: Erwachsene zahlen nur 16 Euro statt (26 Euro), Kinder nur 13,50 Euro statt (23,50 Euro). Bitte legen Sie Ihre Citypower-Card an der Kasse vor.



Dolphinarium

> Strandboulevard Oost 1
NL - 3841 AB Harderwijk
Telefon: +31 (0)341 467467
Internet: www.dolphinarium.nl

Walibi World – Halten Sie sich fest!

Der Alltag ist vergessen, hier brausen die spektakulärsten Achterbahnen Europas, Sie erleben taurische Wasserattraktionen und fantastische Shows. Im Sommer sind die Tage und deshalb auch die Öffnungszeiten länger. Falls die Zeit trotzdem knapp wird, dann buchen Sie einfach das Wunsch-Wochenende zum Sommerpreis und mit Doppel-Spaß-Effekt.



DAS ACHTERBAHNERLEBNIS DER SUPERLATIVE!

Ihr Preisvorteil:

Inhaber der City-Power-Card erhalten einen Preisnachlass von 10 Euro: Erwachsene zahlen nur 18,50 Euro statt (28,50 Euro), Kinder nur 16 Euro statt (26 Euro). Bitte legen Sie Ihre Citypower-Card an der Kasse vor.



Wunsch-Wochenende für Familien:

Buchen Sie den Doppel-Spaß-Effekt am 10. und 11. Oktober.

Entdecken Sie die Freizeitwelt der Superlative: Walibi World. Tauchen Sie ein in die Wasserwelt der großen Gefühle: Dolfinarium **Im September buchen und im Oktober den Doppel-Spaß-Effekt erleben.**

Zum Unwiderstehlich-Preis – für 328,40 Euro (statt 423,40 Euro) bekommen Sie: 4 Tagestickets für Walibi-World und 4 Tagestickets für Dolfinarium und 2 Übernachtungen im 4-Personen-Bungalow im Walibi-World-Park. Das Wunsch-Wochenende ist zu buchen unter www.dolphinarium.nl oder www.walibiworld.nl.



Walibi World

> Spijkweg 30
NI - 8256 RJ Biddinghuizen
Telefon: +31 (0)321 329999
Internet: www.walibiworld.nl

Ihre persönliche CitypowerCard bekommen Sie kostenfrei im Kundenzentrum der Stadtwerke Schwerte.



Am 27. September ist Citypower-Tag im Alpincenter Bottrop. Der Berg ruft: Leute, Laune, Pistenzauber.



DIE SKIHALLE AM ALPINCENTER BOTTRUP, LÄD DAS GANZE JAHR ZUM SKIFAHREN EIN.

Da geht's von morgens bis abends hoch her und ganz schön rund. Besuchen Sie unbedingt den Citypower-Stand und machen Sie mit: beim Kinderschminken, bei der Energieolympiade, an der Slotmaschine und beim Gewinnspiel. Mit Geschick und Glück können Sie zum Beispiel vier Tage Best Western Hotel Warnemünde oder Eintrittskarten für den höchsten Indoor-Windtunnel Europas gewinnen.

Na dann: Am besten direkt Sonntag, den 27. September blau anstreichen im Kalender, die Familie zusammentrommeln und ab geht's zum großen, bunten CitypowerTag. Ihre Stadtwerke wünschen viel Spaß und drücken fest die Daumen für einen Hauptgewinn.

alpincenter.com GmbH & Co. KG

> Prosperstraße 299 – 301
46238 Bottrop
Telefon: 0 20 41-7 09 50
www.alpincenter.com

Action hoch drei: alpincenter Bottrop.

Skihalle, Sommerrodelbahn, Hochseilklettergarten. Da fragen Sie sich mit Recht: Wie soll ich das an einem Tag schaffen?! Gar nicht, das volle Programm sorgt für Abwechslung an vielen Tagen und das ganze Jahr über.

Ski & Snowboard.

Erleben Sie die längste Skihalle der Welt: Abfahrt auf 640 Meter Länge und 30 Meter Breite, ganzjährig und mit Après Ski.

Das Ganze zum unwiderstehlichen All-Inclusive-Tarif: Pistennutzung plus Equipment (Ski/Board und Schuhe) plus Buffet, plus Getränke, alles zum Komplettpreis.

Sommerrodelbahn.

Die erste und einzige Sommerrodelbahn im Ruhrgebiet, geöffnet seit dem 29. April 2009. Abwärts mit Geschwindigkeiten bis zu 42 km/h auf einer Gesamtlänge von 1000m und mit einem Höhenunterschied von 80m vom Gipfel bis zur Talstation.

Hochseilklettergarten.

Hier klettern Sie an dreizehn abwechslungsreichen Stationen in fast zehn Metern Höhe und werden durch ein selbstsicherndes System gehalten. Diese Herausforderung sorgt bei Groß und Klein für Spannung bis in die Fingerspitzen.

Durch die Citypower-Card gehen alle Preise nochmals in die Knie.

Und so funktioniert's: Einfach am 27. September 2009 ihre Citypower-Card an der Kasse vorzeigen und alle Citypower-Vorteile bis zu 35 Prozent nutzen.

Eine 4-köpfige Familie spart dabei bis zu 54,50 Euro.

Millionär zu verlosen – Machen Sie mit beim großen Citypower-Online-Gewinnspiel.

100 Millionen Mal gingen die beiden Vorgänger-Konsolen von Nintendo weltweit über die Ladentheken. Nach DS und DS Lite ist jetzt der DSi angesagt. Damit können Sie Musik hören, fotografieren, Fotos bearbeiten, im Internet surfen. Mit Ihren Stadtwerken Schwerte können Sie eine von 20 Konsolen gewinnen.

Beantworten Sie einfach die Gewinnfrage im Internet auf www.citypower.de. Mitmachen können Sie bis zum 15. Oktober 2009. Jetzt gibt's nur noch eins: Daumen drücken.

Nicht reden – Machen!

Ihre Stadtwerke Schwerte engagieren sich seit Jahren und aus Überzeugung in Richtung regenerative Energien. Denn Tatsache bleibt, dass Erdöl, Kohle und Gas endlich sind. Da müssen vorzeitig neue Lösungen überlegt und vor allem angepackt werden. Seit über 10 Jahren sind Ihre Stadtwerke neugierig und mutig im Umgang mit neuen Methoden zur effektiven Energiegewinnung. Mittlerweile könnte man daraus schon ein Buch machen.

Ein Buch für alle Fälle. Die besten Energiekonzepte für Schwerte.

Das Buch wird pünktlich zum 20. September erscheinen und dann zum Pannekaukenfest auf dem Marktplatz am Stand der Stadtwerke Schwerte erhältlich sein. Es heißt Schwerter Umweltbuch und motiviert mit dem Leitsatz: Energiequellen für Macher. Anschaulich werden darin die wichtigsten Möglichkeiten zur alternativen Energiegewinnung oder zur Ressourcenschonung erläutert. Schwerter erfahren Kapitel für Kapitel, wie sie aktiv teilnehmen können, denn im Umweltbuch steht auch, welche Energiequellen für wen interessant sind. In der aktuellen Ausgabe der RuhrpowerZeit stellen Ihnen die Stadtwerke das Thema Photovoltaik vor. So können Sie sich im Vorfeld schon einmal einlesen ins Schwerter Umweltbuch.

Markttreiber verlassen den Trampelpfad und gehen neue Wege.

Während andere Energieversorger lieber warten, was sich bewährt, gehen Ihre Stadtwerke sehr konsequent den Weg der Innovation. Durch Pilotprojekte wie Smart Metering oder die Glasfaser-Technologie wird der Fortschritt beschleunigt, die gesammelten Erfahrungen werden zeitnah ausgewertet und so können Stadtwerke-Kunden viel früher von der Zukunft profitieren.

Ziel aller Maßnahmen ist ein Schritt in die Unabhängigkeit, die durch fossile Rohstoffe erheblich eingeschränkt wird. Eine erwünschte Nebenwirkung dabei ist natürlich die Schonung der Umwelt, eine andere die Effektivität beim Energieverbrauch.

Visionen sind das Sprungbrett für eine andere Realität.

Zukunftsforscher behaupten, dass alles, was man sich vorstellen kann auch konstruierbar und damit realisierbar ist. In Amerika kopieren Wissenschaftler bereits lebendige Zellen mit einem umgebauten Tintenstrahldrucker. Denkbar ist, dass in vielleicht 50 Jahren ein komplettes Organ kopiert werden kann.

Erschreckend faszinierend, finden Sie nicht?! Ganz so abgedreht sind die Visionen Ihrer Stadtwerke Schwerte nicht. Aber über den Tellerrand wird weit hinaus gedacht und gemacht. Als Kunde der Stadtwerke Schwerte können Sie sich darauf verlassen, dass Sie bei Neuerungen immer zu den Ersten gehören, die davon profitieren.



Bodenhaftung für das 1000-Dächer-Projekt in Schwerte.

Ein interessanter Weg zur alternativen Gewinnung von Energie ist zum Beispiel die Photovoltaik. Was die vielen, kleinen Solarzellen an Energie zu produzieren in der Lage sind, entspricht noch längst nicht der Wunschvorstellung. Trotzdem startet Schwerte mit dem 1000-Dächer-Programm in die Unabhängigkeit. Immer mehr Privatleute entscheiden sich für die Montage von Photovoltaikanlagen. Gleichzeitig werden in Schwerte öffentliche Gebäude überprüft, um herauszufinden, welche geeignet sind, um Photovoltaikanlagen zu installieren.

Bitte recht freundlich – Photovoltaik

Unter Photovoltaik versteht man die direkte Umwandlung von der Strahlungsenergie der Sonne in elektrische Energie.

Eröffnen Sie ein Sonnenkraftwerk.

Eine Photovoltaikanlage oder Solarstromanlage ist im Grunde ein kleines Kraftwerk, das Licht über Solarzellen einfängt und in elektrische Energie umwandelt. Dieser Vorgang ist extrem umweltfreundlich und effektiv.

Serienhelden.

Viele kleine Solarzellen bilden ein Modul und mehrere Module ergeben ein Sonnenkraftwerk. Photovoltaikanlagen produzieren zunächst Gleichstrom, der über Leitungen zum Wechselrichter geführt wird, um diesen Wechselstrom dann über einen Stromzähler ins öffentliche Netz zu leiten.

Netzwerker.

In Deutschland speisen Photovoltaikanlagen fast immer ins öffentliche Versorgungsnetz ein. Das heißt dann netzgekoppelte Photovoltaikanlage. Die Stadtwerke Schwerte, wie auch alle anderen örtlichen Energieversorger, sind nach dem Gesetz* verpflichtet, den privat erzeugten Strom für derzeit 20 Jahre abzunehmen. Über einen separaten Einspeisezähler wird ermittelt, wie viel Strom erwirtschaftet wurde, die Bezahlung erfolgt per Kilowattstunde. Unverändert wird der Stromverbrauch des Gebäudes über den bereits vorhandenen Bezugszähler vom Energieversorger geliefert und abgerechnet. *Erneuerbare-Energien-Gesetz/EEG

Rendite mit Photovoltaik, aber ohne Montage.

Ihre Dachflächen liegen in alle Richtungen, bloß nicht gen Süden? Macht nichts. Im Rahmen des Schwerter Umwelt-Paktes haben sich die Stadt, die Sparkasse und Ihre Stadtwerke Schwerte zusammen getan, um das 1000-Dächer-Programm zu verwirklichen. Die Idee ist, zunächst alle dafür geeigneten öffentlichen Gebäude in Sonnenkraftwerke zu verwandeln. Davon abgesehen, können Sie sich über den Schwerter Energiesparbrief an den Gewinnen von zweckgebundenen Wertpapieren beteiligen, die für regenerative Anlagen zur Energieerzeugung in Schwerte ausgegeben werden. Fragen Sie bei der Sparkasse oder im Kundenzentrum der Stadtwerke Schwerte nach.

Installationsschema einer Photovoltaikanlage >

- 1 Gleichstrom
- 2 Gleichstrom-Hauptschaltung: Die Solarzellen werden in Reihe geschaltet, wobei sich die Spannungen aufsummieren
- 3 Wechselrichter: Umwandlung von Gleichstrom in Wechselstrom – erforderlich für die Einspeisung ins Stromnetz
- 4 Einspeisezähler
- 5 Einspeisung Wechselstrom
- 6 Öffentliches Stromnetz
- 7 Entnahme Wechselstrom
- 8 Bezugszähler
- 9 Verbraucher



Aktives Zuschussgeschäft: Beratung inklusive.

Für Fragen der Finanzierung über Darlehen und Zuschüsse etc. steht die Sparkasse Schwerte zur Verfügung. Sie bringt als Partner den Umweltpakt ebenfalls mit voran und hat Finanzierungsmodelle speziell für erneuerbare Energien entwickelt. Für 2009 sieht das Geldinstitut auch Informationsveranstaltungen für unterschiedliche Zielgruppen, zum Beispiel Privatleute, Geschäftskunden und Handwerker.

Thematisiert werden Sanierungsmaßnahmen wie Wärmedämmung für Fassade und Dach, Heizungseffizienz, Photovoltaik, Geothermie und Solarthermie.

Abrechnung.

Die Wirtschaftlichkeit von Photovoltaik ergibt sich aus der im EEG geregelten Einspeisevergütung. Seit 2009 ist auch eine solare Selbstnutzung möglich, für die es eine etwas geringere Vergütung gibt. Im Gegenzug reduziert sich dadurch der Strombezug beim Energieversorger, was die Kosten senkt.

Eine schnelle Berechnung können Sie gern im Internet durchführen: www.ea-nrw.de/michaelis/solar

Die aktuelle Einspeisevergütung und eine Auflistung der Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie hier: www.ea-nrw.de/foerderung



„Sonnenanbeter für eine kleine Rente.“

Herr Thomas Dürrmeier, Ruhrblick 12 a, Schwerte.

Warum haben Sie sich für eine Photovoltaikanlage entschieden?

„Meine Motivation für diese Investition war die Hoffnung auf eine Rendite. Selbstverständlich dachte ich auch an die Umwelt, bzw. an die Endlichkeit von fossilen Ressourcen und die damit



Foto: Shotshop

verbundene Abhängigkeit von fernen Ländern. Aber insgeheim war doch der Gewinn, der sich nach meiner Rechnung in circa 12 Jahren einstellen dürfte, ein wichtiger Grund für die Installation.“

Wie viel erwirtschaften Sie bisher pro Jahr?

„Derzeit bringt die Anlage 6.500 kWh, das mal 43 Cent, macht 2.700 Euro pro Jahr. Das sind jedenfalls meine Erfahrungswerte der letzten 1,5 Jahre. Demnach könnte ich durchaus in 12 Jahren mit einer kleinen Rente rechnen.“

Nach welchen Kriterien haben Sie Ihre Anlage ausgewählt?

„Zunächst habe ich mal in der Nachbarschaft geschaut, ob schon jemand so et-

was auf dem Dach hat. Diese Gespräche waren für mich am interessantesten. Dann habe ich mehrere Anbieter von Photovoltaikanlagen miteinander verglichen. Die Preisunterschiede sind enorm. Ich kann nur jedem empfehlen, sich gründlich zu informieren und auch ein wenig zu pokern.

Und noch ein Tipp: Unbedingt die Dachfläche kritisch betrachten. Ich habe erst hinterher gesehen, wie hoch die Bäume

vom Nachbarn sind und welche Verschattung das zu bestimmten Jahreszeiten verursachen kann.“

Lohnt es sich auch bei sinkenden Zuschüssen noch zu investieren?

„Unbedingt, denn schauen Sie, wenn die staatlichen Zuschüsse oder Fördermöglichkeiten abnehmen, dann sinken eben die Anschaffungspreise, das kann man jetzt schon merken. Ich finde, so eine Photovoltaikanlage ist in jedem Fall ein Gewinn – für die Umwelt und in ein paar Jahren auch für den Betreiber.“

Herr Dürrmeier, vielen Dank für das Gespräch.

>> Platzanweisung <<

Montiert werden diese Photovoltaikanlagen meist auf Dachflächen, manchmal an Fassaden oder als Vordach, aber immer unverschattet. Leider ist nicht jedes Dach oder Haus für eine Fotovoltaikanlage geeignet. Hier die Grundanforderungen auf einen Blick, damit Sie vorab schon checken können, ob Ihr Dach in Frage kommt.



In- und Aufdach

Richtung Süden

Keinen Kompass zur Hand? Satellitenschüsseln geben

eine grobe Orientierung für die Südrichtung an, Karten im Internet, zum Beispiel bei Google maps, sind beim Starten nordsüdlich ausgerichtet. Eine Abweichung bis zu 35 Grad der Südachse ist unkritisch. Der Ertrag ist dann etwas geringer. Wichtig: Die Flächen sollten unbedingt verschattungsfrei sein.



Vordach

Satteldächer

Idealerweise haben diese Dächer eine Neigung von

15 bis 45 Grad. Achten Sie unbedingt auf Verschattungen der Fläche, die zum Beispiel durch Bäume, Kamine, Gauben und Satellitenantennen verursacht werden können.



Fassade

Größer als 20m²

Wenn die Dachfläche jetzt noch mehr als 20m² umfasst, ist eine wirtschaftliche Nutzung von Photovoltaik höchstwahrscheinlich sinnvoll.



Flachdach

Flachdächer

Auch dafür gibt es entsprechende Techniken zur Aufständigung der Module. Zu prüfen ist im Einzelfall, ob ein wirtschaftlicher Betrieb wirklich möglich ist.

>> Fachwissen <<

Am besten ist, wenn Sie sich von einem Fachbetrieb ganz unverbindlich ein Angebot erstellen lassen. Kontakt-Adressen z.B. hier:

www.photon.de/firmen/firmen.

Gewinner ab 8 Jahren gesucht

Experimente ohne Ende: Die Stadtwerke Schwerte verlosen 5 Mal den ultimativen Experimentierkasten ScienceX von Ravensburger, empfohlen für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren.

Darin sind 25 verschiedene Versuchsreihen, die Jugendlichen das Thema Umwelt und Energie auf spannende Art und Weise näher bringen. Wie heißt es in der Beschreibung doch so treffend: Los geht's, komm mit und entdecke Erneuerbare Energien. Werde zum Forscher und staune! Entdecke die Welt mit Experimenten, werde Experte.

Kleine Frage noch: Damit die Experimentierfreude ungebremst starten kann, sollten Sie die folgende Gewinnfrage beantworten können.

Wie heißt das neue Buch, das Ihre Stadtwerke Schwerte zum Pannekaukenfest vorstellen?

Alle richtigen Antworten kommen in die Verlosung, die Ziehung der Gewinner erfolgt am 9. Oktober 2009. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Feiertag außer der Reihe

Da fällt alles auf einen Tag: Hospizlauf, Pannekaukenfest, verkaufsoffener Sonntag, Vorstellung des Schwerter Umweltbuches. Am Sonntag, den 20. September, startet zum 9. Mal der Sponsorenlauf zugunsten des Hospiz Schwerte. Deshalb wird das Zentrum teilweise autofrei sein und alle können sich mal so richtig amüsieren auf dem beliebten Pannekaukenfest, beim verkaufsoffenen Sonntag und mit den Stadtwerken Schwerte, die ebenfalls ein buntes Programm für Groß und Klein zusammengestellt haben. Wer kann dazu schon nein sagen. Kommen Sie doch am Stand der Stadtwerke Schwerte auf dem Marktplatz vorbei.

Wir sind für Sie da!
Zum Pannekaukenfest am
19. und 20. September
von 11 bis 18 Uhr auf
dem Marktplatz!



Fotos Pantomime: Markus-Steur.de

Online-Shopping im Energiesparshop

Rund um die Uhr für Sie geöffnet: Besuchen Sie den neuen Online-Energiesparshop unter: citypower.dereinsparshop.de. Dort finden Sie jede Menge Anregungen, wie Sie Energie sparen können und natürlich höchst sparsame Artikel, die Ihnen dabei helfen. Nieder mit den Preisen: Die Aktion „Heizkosten senken“ läuft komplett von September bis Ende Oktober. Inhaber der Citypower-Card können mit 10% Rabatt rechnen, wenn sie sich im Online Energiesparshop zum Beispiel für folgende Artikel entscheiden:

**Automatischer Energiesparregler • Automatischer Heizungsentlüfter
(2 Modelle sowie ein 5-teiliges Set) • Hygrometer • Dichtungsband**



Sie haben noch keine Cityruhrpower-Card? Kein Problem, dann gehen sie demnächst einfach im Kundenzentrum der Stadtwerke vorbei und beantragen eine. Denn: doppelt sparen macht mehr Spaß.

Organisieren in allen Lebenslagen.

Eine Rezept-Idee von Martina Schlecking.

KochZeit > Frau Martina Schlecking ist das, was sich jeder nur wünschen kann: bestens organisiert. Das war sie schon immer und geholfen hat es ihr vor allem bei der Erziehung der drei Kinder. Großartige Menüs mit mehreren Gängen und exotischen Zubereitungszeremonien hat sie sich abgewöhnt. Die einfache und leckere Küche ist im Hause Schlecking stets willkommen.



GUT ABSCHMECKEN IST DIE HALBE MIETE – LECKER, FINDET MARTINA SCHLECKING.

Pasta in Gemüse-Sahnesoße

für 3–4 Personen

Schwierigkeitsgrad: leicht

Zubereitungszeit: ca. 30 Minuten

Zutaten

500 g Pasta nach Wunsch, Parmesan

Die Gewürze

Oregano, Basilikum, Salz, Pfeffer, Paprikapulver

Die Pilzsoße

250 g Pilze (Champignons)
Knoblauch (schmeckt auch ohne)
1/2 Becher Kräuter Creme fraîche
Oliven-Öl

Die Gemüse Mischung

(nach Geschmack austauschbar)
250 g Broccoli
1 Paprika
1 Stange Lauch
1 Dose Pizza-Tomaten
1 Becher Sahne
Oliven-Öl

Das Erfolgs-Rezept von Martina Schlecking.

Nach der Familienpause sucht und findet Martina Schlecking den Wiedereinstieg in das Berufsleben. Bei der VHS startet sie 1995 eine Weiterbildungsmaßnahme. Das Praktikum absolviert sie bei den Stadtwerken Schwerte und da ist sie bis heute als Sekretärin in der Geschäftsleitung. In ihrer Freizeit ist Frau Schlecking sportlich aktiv. Je nach Jahreszeit Schwimmen, Joggen, Krafttraining oder Fahrradfahren.

Das Pasta-Rezept hat sie sich bei einem Besuch im damaligen Dortmunder Marché abgeguckt. „Da wurde mit frischen Zutaten gekocht und man konnte dabei zuschauen. Dieses Pastarezept finde ich klasse, denn es lässt sich immer wieder neu variieren ... vegetarisch, mit Fisch oder Fleisch, ein Blick in den Kühlschrank und schon hat man eine Idee ...“

Vorbereitung

Gemüse recht klein schneiden, Pilze und Knoblauch in Scheiben. Die Pasta nach Packungsangabe in Salzwasser al dente kochen und abgießen.

Zubereitung

Die Pilzsoße: Öl in einer Pfanne erhitzen, Knoblauch dazu, mit den Pilzen kurz anschmoren, würzen und gar dünsten, anschließend mit Creme fraiche verrühren.

Das Gemüse: Parallel dazu das restliche Gemüse in einem Topf oder einer großen Pfanne mit etwas heißem Olivenöl andünsten, würzen und bissfest garen. Tomaten und Sahne dazu geben, verrühren, kurz aufkochen.

Das Anrichten: Pilzsoße mit Gemüse und der fertigen Pasta in einer großen Schüssel (Auflaufform) vermengen. Nach Wunsch mit Parmesan anrichten.

Kundenservice

Kundenzentrum

Stadtwerke Schwerte GmbH

Bahnhofstraße 11

Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr

Telefon 0 23 04-203 222

Telefax 0 23 04-203 223

E-Mail kunden@ruhrpower.de

Berater

André Henschker · Aziz Özkir

Anna-Lena Scariot · Sabine Schikorsky

Markus vom Schemm · Eveline Tkocz

Verwaltungsgebäude

Liethstraße 32–36

Telefon 0 23 04-203 0

Telefax 0 23 04-203 199

www.ruhrpower.de

Öffentlichkeitsarbeit

Michaela Zorn-Koritzius

Telefon 0 23 04-203 112

Telefax 0 23 04-203 103

E-Mail: marketing@ruhrpower.de

Beschwerdemanagement

Halina Hommernick-Bänsch

Telefon 0 23 04-203 101

Telefax 0 23 04-203 103

E-Mail: hommernick@ruhrpower.de

Glasfaser-Hausanschluss

Telefon 0 23 04-934 567

Telefax 0 23 04-934 008

info@zukunft-beginnt.de

24-Stunden-Service

Technische Störungen

Strom, Straßenbeleuchtung, Wärme, Gas, Wasser und Glasfasertechnik

(Telefonie, Internet, Kabel-TV)

Telefon 0 23 04-203 203

Telefonie

nur für RuhrNet-Kunden

Telefon 0 23 04-203 33

Impressum

Herausgeber

Stadtwerke Schwerte GmbH

Liethstraße 32–36

58239 Schwerte

Telefon 0 23 04-203 0

www.ruhrpower.de

Verantwortlich

Michael Grüll (V.i.S.d.P.)

Redaktion

Michaela Zorn-Koritzius

Gestaltung/Text

Stadtwerke Schwerte GmbH

Pia-Nora Merle-Pier (Text)

Auflage 22.000

© 2009 Stadtwerke Schwerte GmbH